Basisinformationsblatt

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Produktname	**s Privat-Pension – einmalige Prämienzahlung**
Versicherer	WIENER STÄDTISCHE Versicherung AG Vienna Insurance Group
	Weitere Informationen erhalten Sie unter www.s-versicherung.at, telefonisch unter +43 (0)5 0100 - 75400 bzw. per E-Mail unter kontakt@s-versicherung.at.
Zuständige Behörde	Die Österreichische Finanzmarktaufsicht (FMA) ist für die Aufsicht der WIENER STÄDTISCHE in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig.
Erstellungsdatum	April 2024

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art

Rentenversicherung – Kombination aus
- Klassische Lebensversicherung
- Fondsgebundene Lebensversicherung

Laufzeit

Die Dauer der Ansparphase wird bei Vertragsabschluss vereinbart. Der Vertrag endet im Ablebensfall, bei Rückkauf oder bei Kapitalabfindung zum Leistungsbeginn. Die WIENER STÄDTISCHE kann den Vertrag nicht einseitig vorzeitig kündigen.

Ziele

Die s Privat-Pension bietet ab dem Leistungsbeginn Rentenauszahlungen auf Lebenszeit. Vor dem Leistungsbeginn bietet Ihnen die s Privat-Pension Versicherungsschutz im Ablebensfall in Kombination mit langfristigem Vermögenszuwachs (mindestens 10 Jahre) und garantierten Leistungen aus dem Teil der klassischen Lebensversicherung.

Die Veranlagung erfolgt durch das Versicherungsunternehmen innerhalb des Deckungsstocks nach § 300 Abs. 1 Z 1 VAG 2016 für die klassische Lebensversicherung („klassischer Deckungsstock“). Innerhalb des klassischen Deckungsstocks nehmen Sie zusätzlich zu den garantierten Leistungen an den Erträgen in Form einer jährlich festzulegenden Gewinnbeteiligung teil. Die Rendite hängt von den langfristigen Entwicklungen auf den Kapitalmärkten ab.

In der Ansparphase entscheiden Sie, ob und in welchem Ausmaß zusätzlich in den s Lebens-Aktienfonds auf Basis der fondsgebundenen Lebensversicherung investiert wird, d.h. ob Ihrem Vertrag rein rechnerisch Fondsanteile des s Lebens-Aktienfonds zugeordnet werden. Eigentümer der Fondsanteile ist immer der Versicherer. Beim s Lebens-Aktienfonds profitieren Sie direkt von Kurssteigerungen, tragen jedoch auch das Veranlagungsrisiko.

Details entnehmen Sie bitte der Unterlage „Spezifische Anlageinformation für den Deckungsstock der klassischen Lebensversicherung“ bzw. dem Basisinformationsblatt des s Lebens-Aktienfonds (siehe Abschnitt „Sonstige zweckdienliche Angaben“).

In der Ansparphase der s Privat-Pension können Sie Ihre Anlageentscheidung laufend überprüfen und Ihren geänderten Wünschen entsprechend das Guthaben bzw. zukünftige Einzahlungen jederzeit zwischen dem klassischen Deckungsstock und dem s Lebens-Aktienfonds umschichten. Bei Veränderung der Veranlagung in den Deckungsstock der klassischen Lebensversicherung kommt es zur Neuberechnung und zur Anpassung der garantierten Versicherungsleistungen. Zum Leistungsbeginn wird das Guthaben zur Gänze in den klassischen Deckungsstock übertragen und in Rentenform ausgezahlt.

Aufgrund der Kosten- und Veranlagungsstruktur ist das Produkt nicht für kurze Haltedauern vorgesehen.

Kleinanleger-Zielgruppe

Das Produkt eignet sich für Sie, wenn Sie an langfristigem Vermögensaufbau für die Altersvorsorge mit Versicherungsschutz im Ablebensfall interessiert sind. Je höher das Ausmaß der Veranlagung in den s Lebens-Aktienfonds ist, desto mehr sind Sie bereit und in der Lage, Wertschwankungen und gegebenenfalls auch Anlageverluste zu verkraften. Für die Veranlagung innerhalb des klassischen Deckungsstocks benötigen Sie keine speziellen Veranlagungskenntnisse, da die Veranlagung kollektiv durch den Versicherer erfolgt. Für die fondsgebundene Lebensversicherung benötigen Sie ausreichende Veranlagungskenntnisse.

Versicherungsleistungen und Kosten

Die s Privat-Pension bietet garantierte Mindestleistungen aus dem Teil der klassischen Lebensversicherung zum Leistungsbeginn, bei Ableben, bei Kündigung und in der Leistungsphase. Die tatsächlichen Leistungen aus dem Versicherungsvertrag richten sich – auch bei vorzeitiger Kündigung – nach den vereinbarten garantierten Leistungen aus dem Teil der klassischen Lebensversicherung, der Gewinnbeteiligung (aus dem klassischen Deckungsstock) und nach dem jeweils aktuellen Wertstand des s Lebens-Aktienfonds.

Alle Zahlenangaben in diesem Basisinformationsblatt beziehen sich beispielhaft auf eine versicherte Person im Alter von 50 Jahren bei einer Ansparphase von 15 Jahren – d.h. Leistungsbeginn mit Alter 65 – mit einer einmaligen Prämienzahlung (Anlage) von 10.000 Euro.

Die für den Ablebensschutz erforderliche Risikoprämie (= Versicherungsprämie im Abschnitt „Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?“) ist geschlechtsunabhängig und vom Alter der versicherten Person abhängig. Die dadurch verursachte Minderung der Anlagerendite zum Ende der Ansparphase beträgt 0,0% pro Jahr. Diese Renditeminderung durch die Versicherungsprämien für den Ablebensschutz ist bei den nachfolgenden Renditeangaben bereits berücksichtigt.

Alle Zahlenangaben in diesem Basisinformationsblatt beziehen sich auf die Ansparphase.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator

1	2	3	4	5	6	7

Niedrigeres Risiko ← → Höheres Risiko

Der Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt bis zum Ende der Ansparphase (im Beispielfall 15 Jahre) halten. Wenn Sie die Anlage frühzeitig einlösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück. Ihnen entstehen unter Umständen erhebliche Mehrkosten bei einer frühzeitigen Einlösung.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklassen 2 bis 6 eingestuft, wobei 2 einer niedrigen und 6 der zweithöchsten Risikoklasse entspricht. Die spezifischen Informationen zu Risiko und Rendite finden Sie in der Unterlage „Spezifische Anlageinformation für den Deckungsstock der klassischen Lebensversicherung“ bzw. dem Basisinformationsblatt des s Lebens-Aktienfonds. Das Risiko und die Rendite der s Privat-Pension in der Ansparphase sind abhängig vom Ausmaß der Veranlagung in den klassischen Deckungsstock und in den s Lebens-Aktienfonds. Das Risiko steigt/sinkt, je mehr/weniger Sie in den s Lebens-Aktienfonds veranlagen. Sie haben Anspruch darauf, die garantierten Mindestleistungen aus dem Teil der klassischen Lebensversicherung zum Leistungsbeginn, bei Ableben oder bei Kündigung zu erhalten. Darüber hinausgehende Beträge und zusätzliche Renditen sind von der künftigen Marktentwicklung abhängig und daher ungewiss. Beachten Sie jedoch, dass die Veranlagung in den s Lebens-Aktienfonds keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen beinhaltet, sodass Sie das dort angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren können. Bitte beachten Sie die Hinweise zur vorzeitigen Vertragsauflösung im Abschnitt „Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?“.

Performance-Szenarien

Veranlagt wird innerhalb des klassischen Deckungsstocks und im s Lebens-Aktienfonds. In der Ansparphase können Sie das Ausmaß der Veranlagung in den s Lebens-Aktienfonds zwischen 0% und 90% wählen. Die Performance des Vertrags ist abhängig von der Wertentwicklung im klassischen Deckungsstock und der Kursentwicklung im s Lebens-Aktienfonds. Kurssteigerungen und Kursrückgänge im s Lebens-Aktienfonds verändern direkt den Wert des Versicherungsvertrags. Angaben zur früheren Wertentwicklung des Lebens-Aktienfonds sind im Basisinformationsblatt des s Lebens-Aktienfonds zu finden (Siehe Abschnitt „Sonstige zweckdienliche Angaben“).

Szenario im Todesfall	**Anlage 10.000 EUR einmalig** davon Versicherungsprämie für den Ablebensschutz durchschnittlich 3 EUR bis 4 EUR pro Jahr		
Todesfall (mittleres Szenario des klassischen Deckungsstocks, 3% Fondsperformance im s Lebens-Aktienfonds)	1 Jahr	8 Jahre	15 Jahre
Wieviel die Begünstigten nach Abzug der Kosten erhalten könnten	10.100 EUR bis 10.370 EUR	11.310 EUR bis 12.390 EUR	13.050 EUR bis 14.180 EUR
Versicherungsprämie im Zeitverlauf	1 EUR	18 EUR bis 19 EUR	51 EUR bis 59 EUR

Was geschieht, wenn die Wiener Städtische nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Die Ansprüche der Kunden werden durch ein Sicherungssystem in Form des Deckungsstocksystems geschützt: Die Veranlagung erfolgt innerhalb des Deckungsstocks der klassischen Lebensversicherung und innerhalb des Deckungsstocks der fondsgebundenen Lebensversicherung. Zur Überwachung des Deckungsstocks hat die FMA einen Treuhänder und dessen Stellvertreter zu bestellen. Der Deckungsstock ist ein Sondervermögen eines Versicherungsunternehmens, das getrennt vom übrigen Vermögen des Unternehmens zu verwalten ist. Ihre Ansprüche werden im Konkursfall aus dem Deckungsstock bevorzugt befriedigt, soweit dies anteilig möglich ist. Verluste sind daher möglich.

Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wieviel Sie anlegen, wie lange Sie das Produkt halten und wie gut sich das Produkt entwickelt. Diese Beträge hängen außerdem von der gewählten Anlageoption ab. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und verschiedene mögliche Anlagezeiträume.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Im ersten Jahr entwickeln sich die Anlageoptionen für das Produkt bei Ausstieg mit 0 % Jahresrendite. Für die anderen Haltedauern haben wir angenommen, dass sich der klassische Deckungsstock mit 2,36% Jahresrendite (gemäß dem mittleren Szenario in der Unterlage „Spezifische Anlageinformation für den Deckungsstock der klassischen Lebensversicherung“) und der s Lebens-Aktienfonds in einem mittleren Szenario mit 3 % Jahresrendite entwickeln.
- 10.000 EUR werden angelegt.

	Wenn Sie nach 1 Jahr aussteigen	Wenn Sie nach 13 Jahren aussteigen	Wenn Sie nach 25 Jahren aussteigen
Kosten insgesamt			
Versicherungsvertrag	319 EUR	911 EUR bis 977 EUR	860 EUR bis 934 EUR
Anlageoption	64 EUR bis 234 EUR	524 EUR bis 2.085 EUR	1.011 EUR bis 4.299 EUR
Jährliche Auswirkungen der Kosten*			
Versicherungsvertrag	3,2 %	1,1 % bis 1,2 %	0,6 %
Anlageoption	0,7 % bis 2,4 %	0,7 % bis 2,4 %	0,7 % bis 2,4 %

* Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie beispielsweise zum Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 3,0 % - 5,4 % vor Kosten und 1,8 % - 2,4 % nach Kosten betragen. Wir können einen Teil dieser Kosten zwischen uns und der Person aufteilen, die Ihnen das Produkt verkauft, um die für Sie erbrachten Dienstleistungen zu decken.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Jährliche Auswirkungen der Kosten, wenn Sie nach 15 Jahren aussteigen
Einstiegskosten	Im angegebenen Beispiel insgesamt 3,5 % der Prämie. Diese Kosten sind bereits in den Prämien enthalten, die Sie zahlen. Ein im Fonds vorgesehener Ausgabeaufschlag wird nicht verrechnet.	Versicherungsvertrag 0,2 % Anlageoption 0%
Ausstiegskosten	Unter Ausstiegskosten wird in der nächsten Spalte „Nicht zutreffend“ angegeben, da sie nicht anfallen, wenn Sie das Produkt bis zum Ende der empfohlenen Haltedauer halten.	Nicht zutreffend
Laufende Kosten pro Jahr		
Verwaltungs-gebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten	Im angegebenen Beispiel jährlich 0,3 % der Deckungsrückstellung. Risikoprämie gemäß versicherungstechnischem Risiko. Laufende Kosten der Anlageoption gemäß Spezifische Anlageinformation bzw. Basisinformationsblatt der jeweiligen Anlageoption	Versicherungsvertrag 0,3 % Anlageoption 0,6 - 2,4 %
Transaktionskosten	Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn in der Anlageoption die zugrunde liegenden Vermögensanlagen gekauft oder verkauft werden. Siehe Spezifische Anlageinformation bzw. Basisinformationsblatt der jeweiligen Anlageoption.	Versicherungsvertrag 0 % Anlageoption 0 %
Zusätzliche Kosten unter bestimmten Bedingungen		
Erfolgsgebühren	In manchen Anlageoptionen können Erfolgsgebühren verrechnet werden. Siehe Basisinformationsblatt des jeweiligen Fonds.	Versicherungsvertrag 0 % Anlageoption 0 %
Je nach Anlagebetrag fallen unterschiedliche Kosten an. Die tatsächlichen Kosten werden von einer Reihe von Faktoren beeinflusst, wie z.B. vom Alter der versicherten Person, der Höhe der Anlage und der Wertentwicklung, der Wahl der Anlageoption sowie der Inanspruchnahme der vertraglichen Änderungsmöglichkeiten (z.B. Rückkauf, Veranlagungsänderungen). Sie können zum jeweiligen Ausübungszeitpunkt höher oder niedriger sein als die angegebenen Werte. Die für die Berechnung Ihres Vertrags verwendeten Kostensätze und Bemessungsgrundlagen können Sie Ihren Vertragsunterlagen entnehmen.		

Wie lange sollte ich die Anlage halten und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Sie haben die Möglichkeit, innerhalb von 30 Tagen nach Verständigung über das Zustandekommen des Vertrags von diesem zurückzutreten.

Empfohlene Haltedauer: passend zu Ihrem Alter und Ihrem Vorsorgeziel

Im Beispiel wird davon ausgegangen, dass die Rentenversicherung als Vorsorge bis zum Pensionsalter von 65 Jahren genutzt wird. Auch andere Pensionsalter sind möglich. Wir empfehlen jedoch den Vertrag bis zum Ende der von Ihnen gewählten Ansparphase aufrecht zu halten und das Guthaben in Rentenform auszahlen zu lassen.
Beginnend mit Ablauf des ersten Vertragsjahres ist in der Ansparphase eine vorzeitige Vertragsauflösung (Rückkauf) möglich. Der Rückkaufswert ist vom Ausmaß der Veranlagung in den klassischen Deckungsstock und in den s Lebens-Aktienfonds abhängig. Die tatsächlichen Leistungen richten sich nach den vereinbarten garantierten Leistungen, der Gewinnbeteiligung (aus dem klassischen Deckungsstock) und nach dem jeweils aktuellen Wertstand des s Lebens-Aktienfonds. Die Einstiegskosten gemäß der Tabelle im Abschnitt „Welche Kosten entstehen?“ belasten die anfängliche Entwicklung der Vertragswerte. Daher liegt der Rückkaufswert insbesondere in den ersten Vertragsjahren deutlich unter der Summe der einbezahlten Prämien. Es fallen Stornoabzüge in der Höhe von maximal 3% des Vertragswertes an, steuerliche Nachteile können entstehen. Bei einer Vertragsauflösung verlieren Sie den Versicherungsschutz im Ablebensfall.

Wie kann ich mich beschweren?

Im Falle von Beschwerden können Sie das Kunden-Servicecenter unter +43 (0)5 0100 - 75400 anrufen. Sie können die Beschwerde auch über die Internetseite www.s-versicherung.at, per Brief (Wipplingerstraße 36-38, 1010 Wien) oder per E-Mail an kontakt@s-versicherung.at einreichen.
Weiters haben Sie die Möglichkeit, sich an die Beschwerdestelle des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, Stubenring 1, 1010 Wien, Versicherungsbeschwerde@sozialministerium.at zu wenden. Die Möglichkeit, den Rechtsweg zu beschreiten, bleibt davon unberührt. Im Falle von Streitigkeiten können Sie sich an die Verbraucherschlichtungsstelle www.verbraucherschlichtung.at wenden. Die Teilnahme an einem Schlichtungsverfahren ist freiwillig.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Individuelle Informationen zum gewünschten Versicherungsprodukt in seiner konkreten Ausgestaltung erhalten Sie vor Abgabe der Vertragserklärung. Die hier dargestellten Informationen beruhen auf EU-Vorgaben und können sich daher von den individuellen Informationen gemäß den vorvertraglichen Informationspflichten nach österreichischem Recht unterscheiden. Die im vorliegenden Informationsblatt dargestellten Werte beinhalten nicht die Versicherungssteuer (in der Regel 4% der Anlage). Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wieviel Sie zurückerhalten.

Wesentliche Vertragsgrundlagen sind in den Versicherungsbedingungen geregelt, die Sie als Kunde erhalten und die wir Ihnen vorab auf Anfrage gerne zur Verfügung stellen.

Die Unterlage „Spezifische Anlageinformation für den Deckungsstock der klassischen Lebensversicherung“ bzw. das Basisinformationsblatt des s Lebens-Aktienfonds finden Sie unter www.s-versicherung.at/de/vorteile-und-service/versicherungsprodukt-informationsblaetter. Informationen zur früheren Wertentwicklung der jeweiligen Anlageoption können Sie dem Abschnitt „Sonstige zweckdienliche Angaben“ im Basisinformationsblatt des jeweiligen Fonds entnehmen. Bitte beachten Sie, dass diese Informationen nur die Kosten der Anlageoption beinhalten, die Verringerung der Rendite durch die zusätzlichen Kosten des Versicherungsvertrags ist oben gesondert dargestellt.

Bitte beachten Sie, dass beigelegte Basisinformationsblätter der Anlageoptionen die direkte Investition in die jeweilige Option beschreibt und es im Vergleich zu einer Investition über eine Lebensversicherung Unterschiede gibt. Insbesondere wird im Rahmen einer Investition über eine Lebensversicherung kein Ausgabeaufschlag verrechnet, und es gibt auch aufgrund der unterschiedlichen empfohlenen Behaltedauer Auswirkungen auf die prognostizierte Rendite und Volatilität.